

# FACT SHEET

## Pyrotechnik / Feuerwerke bei Veranstaltungen

Da gewerbliche Unternehmen durch Probleme mit illegaler Pyrotechnik (Lärmbelästigungen, Verschmutzungen, etc.) immer mehr in ihrer Existenz gefährdet sind, bedarf es - insbesondere in schwierigen Zeiten wie diesen (Corona-Maßnahmen, Veranstaltungsabsagen) – deren Unterstützung.

Der gewerbliche Pyrotechniker zeichnet sich durch einen Gewerbeschein für den fachlichen Umgang mit Pyrotechnik - „Aufstellen und Abbrennen von Feuerwerken für Dritte“ und/oder „Handel mit pyrotechnischen Artikeln“ - und einen Pyrotechnik Ausweis gemäß § 19 Pyrotechnikgesetz 2010 aus.

Vorteile staatlich geprüfter Pyrotechniker mit Gewerbeschein

- Einhaltung der Gesetze und Lärmbegrenzungen
- Verwendung von geprüften und zugelassenen Feuerwerkskörpern mit CE-Kennzeichnung
- Gesetzeskonforme Lagerung und Anlieferung gemäß ADR (Transport gefährlicher Güter auf der Straße mit zugelassenen Fahrzeugen)
- Haftpflichtversicherung im Schadensfall
- Lärmarme Pyrotechnik in sensiblen Bereichen
- Verwendung von kunststoff-freien pyrotechnischen Produkten
- Professionelle Säuberung des Abbrennplatzes und Entsorgung von Feuerwerks-Rückständen (Karton- und Papier Rückstände)
- Lagerung pyrotechnischer Artikel in behördlich genehmigten Betriebsanlagen (keine illegale Lagerung z.B. in Garagen)

Thema Nachhaltigkeit

Das Bundesgremium des Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandels, Pyrotechnik- und Waffenhandel in der Wirtschaftskammer Österreich hat im Jahr 2020 eine Studie zu Emissionen von Feuerwerken in Auftrag gegeben, welche durch die TMC - Technische Consulting GmbH, einem akkreditierten Unternehmen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Digitalisierung, durchgeführt wurde.

Die Studie belegt, dass die Emissionen der jährlich in Österreich abgebrannten Feuerwerkskörper im Vergleich zu Haushalt, Verkehr, Landwirtschaft und Industrie nur **0,28%** der insgesamt freigesetzten **Feinstaub-Menge** ausmacht und dabei gerade einmal einen Anteil von **0,0001% klimarelevantes Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>)** freisetzt.

Der durch Feuerwerk produzierte Feinstaub ist zudem nicht klimarelevant und wird durch seine hygroskopischen (wasseranziehenden) Eigenschaften sehr schnell wieder aus der Umgebungsluft ausgewaschen.

Fazit zur Studie:

<https://www.wko.at/branchen/handel/baustoff-eisen-hartwaren-holzhandel/Fazit-zu-Studie-Emissionen-von-Feuerwerken-in-Oesterreich.pdf>